

NEWSLETTER August 2023

Einfache
SpracheOffene Hilfen
Lebenshilfe Nürnberg

HALLO LIEBE LESERINNEN UND LESER!

Willkommen zum **Newsletter der Offenen Hilfen**.

Der Newsletter wird in einfacher Sprache geschrieben, damit ihn alle verstehen können.

Hier werden aktuelle Themen und wichtige Tipps für Menschen mit Beeinträchtigung und Angehörige erklärt.

Im Newsletter werden am Anfang alle Themen vorgestellt.



**Es gibt den Bereich
GUT ZU WISSEN.**

Hier werden wichtige Informationen rund um das Thema Beeinträchtigung und Teilhabe erklärt.

Dieses Mal geht es um:

- Barrierefreie Reisen
- Arzt-Suche
- Budget-Assistenz



**Es gibt den Bereich
AKTUELLES.**

Hier werden Neuigkeiten vorgestellt, die Menschen mit Beeinträchtigung betreffen.

Dieses Mal geht es um:

- Land-Tags-Wahlen Bayern
- Was kommt nach der Schule:
Info-Veranstaltung
- Info-Abende 2023



Bei Fragen können sich alle an die Beratung der Offenen Hilfen wenden und wir finden gemeinsam eine Lösung.

Laura Plescher, Telefon: 0911 58 793 766, E-Mail: plescherl@lhnbg.de


GUT ZU WISSEN

Barrierefreies Reisen



Urlaub und Freizeit brauchen wir alle. Wir können uns erholen und bekommen eine Auszeit vom Alltag. Doch oft gibt es viele Barrieren. Barrieren sind Hindernisse. Zum Beispiel eine Treppe. Eine zu kleine Toilette oder Bad. Oder Vorurteile in den Köpfen der anderen Menschen. Deshalb kann Reisen für Menschen mit Beeinträchtigung schwierig sein. Doch Urlaub ohne Hindernisse kann gelingen.

Es gibt viele Tipps und spezielle Angebote:

Reisen für Alle

Hier findet man eine Karte. Darauf sind Hotels, Unterkünfte und Restaurants in Deutschland ohne Barrieren:



Am Computer kann man hier draufklicken.



Mit dem Handy kann man den Code scannen.

Wheelmap

ist eine Karte. Sie zeigt Orte, an die man auch mit einem Roll-Stuhl kommt:



Am Computer kann man hier draufklicken.



Mit dem Handy kann man den Code scannen.

Barrierefreie Ferien-Häuser für Familien mit besonderen Bedürfnissen.

Eine Liste von der Bundesvereinigung



Am Computer kann man hier draufklicken.



Mit dem Handy kann man den Code scannen.

Familien-Erholung

Viele Angebote für Menschen mit Beeinträchtigung:



Am Computer kann man hier draufklicken.



Mit dem Handy kann man den Code scannen.

 **GUT ZU WISSEN**

Arzt-Suche



Alle Menschen können krank werden.
Dann brauchen sie Ärzte*innen.
Manche Menschen brauchen eine Intensiv-Pflege.
Das heißt: viel Unterstützung und Pflege.
Intensiv-Pflege kann in Pflege-Einrichtungen stattfinden.
Oder in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung.
Oder Zuhause.

Es gibt die Website „gesund.bund.de“.

Hier kann man über „Arzt-Suche“ Ärzt*innen und Psychotherapeut*innen in der Nähe suchen.

Es gibt auch Ärzt*innen, die Intensiv-Pflege und die Potenzial-Erhebung verordnen dürfen.

Um diese Ärzt*innen zu finden, muss man unter „**Besondere Leistungen**“

den Bereich „**Außer-Klinische Intensiv-Pflege**“ auswählen.

Hier muss man noch zwischen „**Verordnung**“ und „**Potenzial-Erhebung**“ wählen.

Die Ärzt*innen werden dann angezeigt.

**Hier findet man die
Arzt-Suche:**



Am Computer
kann man hier
draufklicken.



Mit dem Handy
kann man den
Code scannen.

 **GUT ZU WISSEN**

Budget-Assistenz



Das **Persönliche Budget** ist eine Geld-Leistung für Menschen mit Beeinträchtigung. Damit können Menschen mit Beeinträchtigung **Assistent*innen und Fach-Kräfte** selbst bezahlen. Assistent*innen und Fach-Kräfte unterstützen den Menschen mit Beeinträchtigung dabei, ein möglichst selbstständiges Leben zu führen.

Das Persönliche Budget ist **freiwillig**. Man kann sich dafür entscheiden, muss es aber nicht.

Wenn man sich eine persönliche Assistenz über das persönliche Budget organisiert, hat man **große Verantwortung**.

Wichtig:

Man kann für diese Aufgabe Hilfe bekommen. Das nennt sich „**Budget-Assistenz**“. Man organisiert dann gemeinsam das persönliche Budget. Die Budget-Assistenz kostet auch Geld. Das kann durch das persönliche Budget bezahlt werden.

Hier ist das Persönliche Budget in leichter Sprache erklärt:



Am Computer kann man hier draufklicken.



Mit dem Handy kann man den Code scannen.

 **AKTUELLES**

Land-Tags-Wahlen Bayern



Am 8. Oktober finden Land-Tags-Wahlen in Bayern statt.

Es ist wichtig für alle Bürger*innen zur Wahl zu gehen.

Der Landtag bestimmt unseren Alltag in Bayern!

Die Politiker im Landtag machen viele wichtige Entscheidungen für Bayern.

Zum Beispiel:

Das Bayerische Behinderten-Gleichstellungs-Gesetz.

Der Bezirk hat viele wichtige Aufgaben.

Zum Beispiel:

Er kümmert sich um die Sozial-Hilfe für ältere Menschen.

Und um die Eingliederungs-Hilfe für Menschen mit Behinderung.

Man darf wählen, wenn man:

- mindestens 18 Jahre alt ist
- seit mindestens drei Monaten in Bayern wohnt
- „nicht nach Artikel 2 – infolge Richterspruchs – vom Stimmrecht ausgeschlossen sind.“
Das heißt: Man darf nicht wählen, wenn ein Gericht dies entscheidet.

Im **Wahl-Heft** kann man nachlesen.

- Welche Parteien gibt es?
- Welche Meinungen haben die Politiker*innen.
- Wie kann ich meine Stimme abgeben.

**Hier gibt es einen Text
in leichter Sprache:**



Am Computer
kann man hier
draufklicken.



Mit dem Handy
kann man den
Code scannen.

 **AKTUELLES**

Was kommt nach der Schule: Info-Veranstaltung



Der Übergang von Schule in den Beruf ist schwierig. Es gibt Empfehlungen von der Schule. Eltern haben Vorstellungen und Ideen für ihre Kinder. Und junge Menschen haben Wünsche für ihre Zukunft. Es gibt viele Möglichkeiten seinen Weg nach der Schule zu gestalten.

Es gibt Workshops.
Für Angehörige und für Menschen mit Beeinträchtigung.
Zum Beispiel:

Schule fertig – und dann? Die eigenen Stärken entdecken mit Persönlicher Zukunfts-Planung
oder
18 werden mit Behinderung – Was ändert sich bei Volljährigkeit? Ein rechtlicher Blick.

In Augsburg werden die Besonderheiten in Bayern besprochen.

**Hier kann man sich
anmelden:**



Am Computer
kann man hier
draufklicken.



Mit dem Handy
kann man den
Code scannen.

 **AKTUELLES**

Info-Abend:

Alter und Beeinträchtigung



26.09.2023
von 18 - 20 Uhr
im Sky 54, Fahrradstr. 54, Nürnberg

Anmeldung per Telefon oder schriftlich
Tel.: 0911 – 58 79 37 61
E-Mail: offene-hilfen@Lhnbg.de

- Was bedeutet es, alt zu werden?
- Was verändert sich?
- Welche Hilfe wird gebraucht?

Diese Fragen stellen sich Menschen mit Beeinträchtigung.

Ihre Familien und Menschen, die sie betreuen.

Wir reden über viele Fragen und über Hilfen, die es gibt.

Wir haben 2 Fach-Leute eingeladen:

Frau Eberlein ist Beauftragte für Senioren in Forchheim.

Herr Schwarzlow ist Heilerziehungs-Pfleger und leitet die tages-strukturierenden Maßnahmen in der Klaus-Dittrich-Wohnanlage der Lebenshilfe in Nürnberg.

Bitte melden Sie sich dafür an.

 **AKTUELLES**

Info-Abend:

Treffen arabisch-sprechende Angehörige



14.11.2023
von 17 - 18:30 Uhr
Am Plärrer 15, 3. Stock, Nürnberg

Anmeldung per Telefon oder schriftlich
Laura Plescher
Beratung
Offene Hilfen
E-Mail: PlescherL@LhnbG.de
Tel.: 0911 58 793 - 766

Am 14. November 2023 findet das 1. Treffen arabisch-sprechender Angehöriger von Menschen mit Beeinträchtigung statt.

Um 17 Uhr treffen wir uns am Plärrer 15 , 3. Stock, 90443 Nürnberg.

Hier gibt es die Möglichkeit für einen Austausch.

Es können Fragen gestellt werden und man kann sich kennenlernen.

Frau Begen vom Verein TIM e.V wird vor Ort sein und über eigene Erfahrungen sprechen.

Frau El-Faourie von KISS e.V. stellt die Selbst-Hilfe vor.

Frau Plescher stellt die Lebenshilfe und den Bereich der Beratung vor.

 **AKTUELLES**

Workshop:

Heute geht es um Dich

**25.11.2023****16.12.2023****20.01.2024****24.02.2024**

Anmeldung per Telefon oder schriftlich

Tel.: 0911 – 58 79 37 61

E-Mail: offene-hilfen@Lhnbg.de

Bei diesem Workshop stehen Menschen mit Beeinträchtigung im Mittel-Punkt.

- Wir wollen herausfinden:
- Was machst Du gerne?
- Was wünschst Du Dir?
- Wie kann Dein Wunsch zu einem Ziel werden?

Gemeinsam in einer Gruppe wollen wir reden, kreativ sein und Spaß haben.

Zum Schluss gehen wir zusammen in eine Kneipe.

Hier wollen wir etwas leckeres Essen und Trinken.

Das ist eine Workshop-Reihe.

Das heißt:

Du meldest Dich zu **allen** Terminen an:

25.11.2023

16.12.2023

20.01.2024

24.02.2024

Referentinnen:

Maria Thobaben: Projekt „Hey! Meine Stimme zählt.“ Lebenshilfe Nürnberg

Laura Plescher: Beratung Offene Hilfen der Lebenshilfe Nürnberg.

 **AKTUELLES**

Info-Abend:

Host Town



28.11.2023
von 18 - 20 Uhr
im Sky 54, Fahrradstr. 54, Nürnberg

Anmeldung per Telefon oder schriftlich
Tel.: 0911 – 58 79 37 61
E-Mail: offene-hilfen@Lhnbg.de

Im Juni fanden die Special Olympics Welt-Spiele in Berlin statt.
Die Special Olympics sind die größte Sport-Organisation.
Die Sportler*innen haben eine geistige oder mehrfache Beeinträchtigung.
Host Town war ein besonderes Ereignis vor den Special Olympics.
Host Town heißt Gastgeber-Stadt.
Nürnberg war Gastgeber für Sportler*innen aus Österreich.
Die Welt-Spiele waren ein Zeichen für Inklusion und gleiche Chancen für Alle!

Wir erzählen Euch von dem „Host Town Program“ und den Welt-Spielen:

- Sportler*innen erzählen uns von ihren Erlebnissen.
- Wir zeigen was Nürnberg für Inklusion und den Sport gemacht hat.

Referentinnen:

Katrin Fottner: Stadt Nürnberg - SportService

Kristina Höhn: Offene Hilfen - Freizeitnetzwerk Sport